



### Inhalte Newsletter 13 – Juli 2009

- [1. Voraussichtlicher Veröffentlichungstermin des Arbeitsprogramms 2010 für den Bereich „Sozial-, Wirtschafts- und Geisteswissenschaften“ im 7. FRP](#)
- [2. Regelung zu den indirekten Kosten im 7. Forschungsrahmenprogramm](#)
- [3. Akzeptanzkriterien für die Berechnungsmethodik von Personaldurchschnittssätzen festgelegt](#)
- [4. Neue SSH Cluster Publikation: „European Research on Education and Training“](#)
- [5. „European Policy Brief“ des Projektes „ServPPIN“ verfügbar](#)
- [6. Schwedische EU-Ratspräsidentschaft seit dem 01. Juli 2009](#)
- [7. BMBF fördert maßgeschneiderte Lösungen für Sicherheits- und Rettungskräfte](#)
- [8. Öffentliche Ausschreibung: Studie zu EUROPASS, ECVET und EQF](#)
- [9. Ausschreibung: „European Cooperation in the field of Scientific and Technical Research“ \(COST\)](#)
- [10. Präsentationen des Workshops „Gender & Migration – Sharing experiences and knowledge“ verfügbar](#)
- [11. Präsentationen des Forums „Fighting the global recession’s storm: Implications for European development co-operation“ verfügbar](#)
- [12. Veranstaltungshinweis: „International Conference on innovation and technology policy“](#)
- [13. Veranstaltungshinweis: Fachtagung „Berufliche Förderkonzepte für Benachteiligte – europäische Impulse für NRW“](#)
- [14. Veranstaltungshinweis: „CINEFOGO International workshop and PhD Summer School“](#)
- [15. Veranstaltungshinweis: „European Security Research Conference“](#)

---

## 1. Voraussichtlicher Veröffentlichungstermin des Arbeitsprogramms 2010 für den Bereich „Sozial-, Wirtschafts- und Geisteswissenschaften“ im 7. FRP

Das **Arbeitsprogramm 2010** für den Bereich „Sozial-, Wirtschafts- und Geisteswissenschaften“ im 7. Forschungsrahmenprogramm wird **voraussichtlich am 30. Juli 2009 veröffentlicht** werden. Mit dem Erscheinen des Arbeitsprogramms 2010 wird dieses auch auf unserer Homepage unter [www.nks-swg.de](http://www.nks-swg.de) zum Download zur Verfügung stehen.

Für Fragen zum Arbeitsprogramm steht Ihnen das Team der Nationalen Kontaktstelle Sozial-, Wirtschafts- und Geisteswissenschaften jederzeit gerne zur Verfügung:  
<http://www.nks-swg.de/de/ansprechpartner.php>

---

## 2. Regelung zu den indirekten Kosten im 7. Forschungsrahmenprogramm

Die Europäische Kommission hat am 15. Juni 2009 entschieden, dass die **Regelung zur Berechnung der indirekten Kosten (Pauschalsatz von 60% auf die direkten Kosten) bis zum Ende des 7. Forschungsrahmenprogramms beibehalten wird.**

Somit können Hochschulen, Forschungseinrichtungen, gemeinnützige Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie kleine und mittlere Unternehmen (KMU) auch für Ausschreibungen, deren Einreichungsfrist nach dem 31. Dezember 2009 endet, einen Pauschalsatz von 60% der erstattungsfähigen Kosten (abzüglich der Kosten für Unterverträge) zur Berechnung der indirekten Kosten anwenden.

Die entsprechend der Entscheidung der Kommission geänderte Version der Allgemeinen Bedingungen (Annex 2) der Musterfinanzhilfvereinbarung steht Ihnen unter:  
[ftp://ftp.cordis.europa.eu/pub/fp7/docs/fp7-ga-annex2-v3\\_en.pdf](ftp://ftp.cordis.europa.eu/pub/fp7/docs/fp7-ga-annex2-v3_en.pdf) zum Download zur Verfügung.

---

## 3. Akzeptanzkriterien für die Berechnungsmethodik von Personaldurchschnittssätzen festgelegt

In Projekten des 7. Forschungsrahmenprogramms dürfen Personaldurchschnittssätze nur abgerechnet werden, wenn die Berechnungsmethodik zertifiziert und von der Europäischen Kommission akzeptiert wurde.

Die **Europäische Kommission hat am 23. Juni 2009 entschieden, welche Akzeptanzkriterien für die Berechnungsmethodik der Personaldurchschnittssätze angewendet werden.** Es werden dabei sowohl ein explizites Positivkriterium (1) und ein Ausschlusskriterium (2) als auch Ausnahmen vom eindeutigen Positivkriterium (3) definiert:

1. Wenn die Abweichung in jeder einzelnen Personalkategorie zwischen Durchschnittssatz und den Extremwerten (dem höchsten bzw. dem niedrigsten Realwert) nicht größer als 5% ist, ist die Berechnungsmethodik akzeptabel.
2. Wenn die Abweichung in irgendeiner Personalkategorie zwischen dem Durchschnittssatz und den Extremwerten mehr als 25% beträgt, ist die Berechnungsmethodik nicht akzeptabel.
3. Eine Berechnungsmethodik, welche nicht das Positivkriterium (1) erfüllt, aber auch nicht dem Ausschlusskriterium (2) unterliegt, kann nur akzeptiert werden, wenn der Zuwendungsempfänger mindestens 4 Projektbeteiligungen im 6. oder 7. Forschungsrahmenprogramm nachweisen kann, bei denen der Gemeinschaftsbeitrag für den Begünstigten jeweils 375.000 € oder höher beträgt.

Die Entscheidung der Europäischen Kommission hierzu finden Sie unter:  
[http://www.forschungsrahmenprogramm.de/media/C\\_2009\\_4705\\_1\\_FP7\\_average\\_personnel\\_costs.pdf](http://www.forschungsrahmenprogramm.de/media/C_2009_4705_1_FP7_average_personnel_costs.pdf)

---

## 4. Neue SSH Cluster Publikation: „European Research on Education and Training“

Hochqualifizierte Bildungs- und Ausbildungssysteme sind essentiell für das europäische Gemeinwohl und die Entwicklung einer wissensbasierten Gesellschaft.

Mit der neuen Publikation zu **„European Research on Education and Training“** will die Europäische Kommission einen **Überblick über die Forschung aus dem 6. und 7. Forschungsrahmenprogramm** in diesem Bereich geben.

Die Projekte befassen sich hierbei mit Themen wie „Knowledge and skills (Lisbon strategy)“, „Inclusion and cohesion (Social Agenda)“, „Culture, youth and migration (Citizenship)“ sowie horizontalen, internationalen und Unterstützungsmaßnahmen.

Die Publikation finden Sie unter:

[http://ec.europa.eu/research/social-sciences/pdf/european-research-on-education-and-training\\_en.pdf](http://ec.europa.eu/research/social-sciences/pdf/european-research-on-education-and-training_en.pdf)

---

### 5. „European Policy Brief“ des Projektes „ServPPIN“ verfügbar

Für das im 7. Forschungsrahmenprogramm im Thema „Sozial-, Wirtschafts- und Geisteswissenschaften“ geförderte **Projekt „ServPPIN“** („The Contribution of Public and Private Services to European Growth and Welfare, and the Role of Public-Private Innovation Networks“) steht nun ein **„Policy Brief“** zur Verfügung.

„ServPPIN“ hat zum Ziel, neue theoretische, empirische und praktische Arbeiten unter Einbeziehung von transnationalen und transsektoralen Analysen durchzuführen. Dabei werden neue Techniken zur Impactanalyse sowohl für öffentliche als auch private Dienstleister angewendet und deren Auswirkungen auf Produktivität, Wettbewerbsfähigkeit, Beschäftigung, Servicequalität und Serviceverfügbarkeit untersucht.

Den „Policy Brief“ finden Sie unter:

[http://ec.europa.eu/research/social-sciences/pdf/policy-briefs-servppin\\_en.pdf](http://ec.europa.eu/research/social-sciences/pdf/policy-briefs-servppin_en.pdf)

---

### 6. Schwedische EU-Ratspräsidentschaft seit dem 01. Juli 2009

**Schweden** hat am 01. Juli 2009 die halbjährige **EU-Ratspräsidentschaft** von der Tschechischen Republik übernommen.

Die offizielle Webseite der schwedischen Ratspräsidentschaft steht unter: <http://www.eu2009.se/> zur Verfügung. Hier finden Sie neben Informationen zu aktuellen Entwicklungen auch die Prioritäten und Veranstaltungen der neuen Ratspräsidentschaft.

---

### 7. BMBF fördert maßgeschneiderte Lösungen für Sicherheits- und Rettungskräfte

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) fördert über das Programm „Forschung für die zivile Sicherheit“ **21 Verbundprojekte mit insgesamt 135 Projektpartnern** in den Schwerpunkten „Schutz und Rettung von Menschen“ sowie „Schutzsysteme für Sicherheits- und Rettungskräfte“. Dafür stehen rund 58 Mio. € zur Verfügung.

In den Forschungsvorhaben werden komplexe, interdisziplinäre Szenarien untersucht: Ganzheitliche Lösungen haben Vorrang vor ausschnittshaften Einzelthemen. Entsprechend arbeiten **in den Verbundprojekten WissenschaftlerInnen unterschiedlichster Fachrichtungen zusammen – sowohl aus den Geistes- und Sozialwissenschaften als auch aus den Natur- und Ingenieurwissenschaften.**

Die Forschungsverbünde wollen intelligente Kommunikations- und Informationssysteme für Rettungskräfte schaffen, moderne Evakuierungskonzepte entwickeln und verbesserte Maßnahmen zur Rettung und Versorgung von Verletzten erarbeiten. Optimierte Funktions- und Schutzbekleidungen mit integrierter Sensor- und Kommunikationstechnik für Einsatzkräfte werden ebenfalls erforscht.

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.sicherheitsforschungsprogramm.de>

---

### 8. Öffentliche Ausschreibung: Studie zu EUROPASS, ECVET und EQF

Das Europäische Zentrum für die Förderung der Berufsbildung (Cedefop) hat eine **Studie mit Pilotprojekt zum Thema „EUROPASS, ECVET and EQF for documentation, validation and certification of learning outcomes“** **ausgeschrieben.**

Hauptthemen der Studie werden sein:

- to experiment how the Europass framework, more specifically the Europass Certificate Supplement and Europass Mobility, need to be adjusted to take full advantage of the opportunities offered by ECVET and

EQF;

- to assess the relevance and potential of Europass Mobility and Certificate Supplement for the purpose of documenting, validating and certifying learning outcomes with reference to ECVET and EQF. It should formulate concrete proposals to adapt accordingly the current templates of the Europass Certificate Supplement and Europass Mobility.

Die Frist zur Abgabe eines Angebots endet am 09. Juli 2009. Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.cedefop.europa.eu/working/procurement.asp?idnews=4533>

---

### **9. Ausschreibung: „European Cooperation in the field of Scientific and Technical Research“ (COST)**

Die „European Cooperation in the field of Scientific and Technical Research“ (COST) unterstützt mit einem **„Open Call“** den **Aufbau und die Koordinierung von innovativen und interdisziplinären wissenschaftlichen Netzwerken innerhalb Europas** mit einer Förderung von bis zu 100.000 EUR pro Jahr über einen vierjährigen Zeitraum hinweg.

Die Einreichungsfristen enden am 25. September 2009 und am 26. März 2010.

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.cost.esf.org/opencall>

---

### **10. Präsentationen des Workshops „Gender & Migration – Sharing experiences and knowledge“ verfügbar**

Die **Präsentationen und weiterführende Hintergrunddokumente** des am **14. Mai 2009 in Rom** durchgeführten Workshops „Gender & Migration – Sharing experiences and knowledge“ sind nun verfügbar.

Ziel des Workshops war es, die Ergebnisse des im Bereich „Sozial-, Wirtschafts- und Geisteswissenschaften“ des 7. Forschungsrahmenprogramms geförderten Projektes GEMMA „Enhancing Evidence Based Policy-Making in Gender and Migration“ vorzustellen.

Die Unterlagen finden Sie unter: [http://ec.europa.eu/research/social-sciences/events-65\\_en.html](http://ec.europa.eu/research/social-sciences/events-65_en.html)

Informationen zum Projekt stehen Ihnen unter <http://www.gemmaproject.eu/> zur Verfügung.

---

### **11. Präsentationen des Forums „Fighting the global recession’s storm: Implications for European development co-operation“ verfügbar**

Die **Präsentationen** des am **27. Mai 2009 in Brüssel** durchgeführten Forums „Fighting the global recession’s storm: Implications for European development co-operation“ sind nun online verfügbar.

Die Veranstaltung wurde im Rahmen des von der Europäischen Kommission im 7. Forschungsrahmenprogramm geförderten Projektes EDC 2020 („European Development Co-operation to 2020“) durchgeführt.

Die Präsentationen finden Sie unter: [http://ec.europa.eu/research/social-sciences/events-51\\_en.html](http://ec.europa.eu/research/social-sciences/events-51_en.html)

Weitere Informationen zum Projekt unter: <http://www.edc2020.eu/64.0.html>

---

### **12. Veranstaltungshinweis: „International Conference on innovation and technology policy“**

Am **13. und 14. Juli 2009** wird **in Porto** die 12. „International Conference on Technology Policy and Innovation“ (ICTPI) stattfinden.

In diesem Jahr ist die Veranstaltung dem Thema „Science, technology and knowledge networks – long-term growth strategies to face the financial crisis“ gewidmet.

Ziel der Konferenz ist es, führende VertreterInnen von Wissenschaft, Wirtschaft und Politik

zusammenzubringen um bedeutende gegenwärtige und zukünftige Themen für die Auswirkungen von Wissenschaft und Technologie für sozioökonomische Entwicklungen und gemeinschaftlichen Wohlstand zu präsentieren und diskutieren.

Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie unter:

<http://www.ictpi09.org.pt/>

---

### **13. Veranstaltungshinweis: Fachtagung „Berufliche Förderkonzepte für Benachteiligte – europäische Impulse für NRW“**

Bund und Land Nordrhein-Westfalen nutzen die Mittel und Programme der Europäischen Union auch dafür, die nationalen Bildungsanstrengungen in der beruflichen Aus- und Weiterbildung zu verstärken. Eine wichtige Zielgruppe sind dabei diejenigen, die aus verschiedenen Gründen durch die existierenden Bildungssysteme zu wenig gefördert werden können und deren berufliche Integration deshalb erschwert oder gar gefährdet ist.

Mit der gemeinsamen Tagung am **20. August 2009 in Düsseldorf** wollen das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen und die NA beim BIBB insbesondere anhand zahlreicher europäischer Projekte in den Programmen LEONARDO DA VINCI und GRUNDTVIG zeigen, wie die berufliche Integration unterschiedlichster Gruppen von Benachteiligten verbessert werden kann.

Mit der Veranstaltung wird angestrebt:

- Europäische Strategien und Landesinitiativen zu verbinden,
- Strukturentwicklung und Vernetzung zu fördern,
- Europa für die Förderbereiche der Benachteiligten zu erschließen sowie
- die europataugliche Gestaltung der Fördermaßnahmen anzuregen.

Anmeldungen für diese Veranstaltung werden ab sofort entgegengenommen. Weitere Informationen zur Tagung sowie das Online-Anmeldeformular finden Sie unter:

[http://www.tagungsteam.com/aktuelle\\_veranstaltungen/46\\_foerderkonzepte/index.htm](http://www.tagungsteam.com/aktuelle_veranstaltungen/46_foerderkonzepte/index.htm)

---

### **14. Veranstaltungshinweis: „CINEFOGO International workshop and PhD Summer School“**

Das von der Europäischen Kommission im 6. FRP im Bereich „Citizens and Governance“ geförderte Projekt CINEFOGO („Civil Society and New Forms of Governance in Europe – the Making of European Citizenship“) wird vom **25. bis 29. August 2009 in Aberdeen** einen Workshop und eine „Summer School“ zum Thema „The interface of citizenship, civil society and rule of law“ durchführen.

Am 25. und 26. August 2009 wird zunächst ein internationaler Workshop für WissenschaftlerInnen aus verschiedenen Disziplinen stattfinden, der sich auf theoretischer und empirischer Ebene mit dem Thema befassen soll.

Vom 27. bis 29. August 2009 wird dann die „Summer School“ stattfinden, die für maximal 20 TeilnehmerInnen ausgelegt sein wird.

Die Möglichkeit zur Anmeldung besteht noch bis zum 08. Juli 2009.

Weitere Informationen zum Workshop und zur Summer School“ finden Sie unter:

<http://www.cinefogo.org/workpackages/wp45/wp45-summer-school-august-2009>

---

### **15. Veranstaltungshinweis: „European Security Research Conference“**

Die vierte „European Security Research Conference“ wird am **29. und 30. September 2009 in Stockholm** stattfinden.

Es wird erwartet, dass mehr als 1200 VertreterInnen aus den Bereichen Wissenschaft, Industrie und Politik an der Veranstaltung teilnehmen werden, die im Rahmen der schwedischen EU-Ratspräsidentschaft durchgeführt werden wird.

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.src2009.se/>

Herzliche Grüße  
Ihr Team der NKS SWG

Angela Schindler-Daniels  
Franziska Scherer  
Christa Engel  
Nina Berweger  
Christina Bitterberg  
Kerstin Lutteropp  
Judith Krümke

